

	<p>Objekt: Gefäße mit Blattbänder-Ornamentik (Entwurf zu einer Wandtafel)</p> <p>Museum: Museum Naturalienkabinett Waldenburg Geschwister-Scholl-Platz 1 08396 Waldenburg 037608 22519 Museum@waldenburg.de</p> <p>Sammlung: Nachlass Moritz Meurer</p> <p>Inventarnummer: Meu Wa 134</p>
--	---

Beschreibung

Entwurf zu sechs Varianten von Blattbänder-Ornamentik an antiken Gefäßen aus Keramik des neues Reiches. Das Blatt ist die originale Vorstudie zur späteren Ausführung als Lithographie, die als großformatige Wandtafel gedruckt als Lehrmittel an Kunstgewerbeschulen gebraucht wurde. Gut erkennbar sind Meurers Arbeitsschritte, zunächst das Blatt mit Bleistift in gleichmäßige Rechtecke zu unterteilen. Die ausgeführte Zeichnung wurde entlang der Konturen mit Tusche nachgezogen und einzelne Weißhöhungen gesetzt. Aufgeklebt finden sich Bezeichnungen mit Zahlen, die der späteren Ausführung als Lithographie entsprechen. Rechts datiert in rot "21. III. 906".

Meurer gab das Blatt wieder in seiner Publikation "Vergleichende Formenlehre des Ornamentes und der Pflanze" von 1909 unter der Abt. XV., Taf. 3. Die Beispiele galten ihm als deutlichster Beleg für die ornamentale Umbildung natürlicher Blattreihungen und stammen unter anderem aus den Museen in Kairo, dem Louvre in Paris und dem British Museum in London.

Restauriert 2021 mit Steuermitteln auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtages beschlossenen Haushaltes.

Grunddaten

Material/Technik: Bleistift, Tusche, Weißhöhungen
Maße: 78 x 103,5 cm

Ereignisse

Gezeichnet	wann	21.03.1906
	wer	Moritz Meurer (1839-1916)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Louvre
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	British Museum
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Kairo

Schlagworte

- Amphorenvase
- Blatt
- Ornament